



**ORF VEREIN DER PENSIONISTEN DES ORF**

**HOME**

Beitragsformular  
Kalender  
CLUB-NEWS Archiv

**CHRONIK**

EVENTS 2013  
EVENTS 2014  
EVENTS 2015  
EVENTS 2016  
EVENTS 2017  
EVENTS 2018  
EVENTS 2019  
EVENTS 2020  
EVENTS 2021  
EVENTS 2022  
EVENTS 2023

**Impressum**  
Landesgruppen  
Vorstand

**HOME**

**Die Pension, die du heute einsparst, könnte dir morgen fehlen!** (SCI)

...landläufig denken Dienstnehmer, aufgrund der vorgegebenen Ziele des Unternehmens bilden sie mit ihren Kollegen eine Gemeinschaft. Tatsächlich stehen sich aber viele in individuellen Konkurrenzverhältnissen gegenüber. Oft erst nach beendetem Dienstverhältnis entstehen aus einstigen beruflichen Rivalen - gute alte Bekannte. Und deren freundschaftliche Zusammenkünfte bei interessanten kulturellen Events und aufregenden Reisen fördert unser Verein... (Manfred Schindler, Bundesobmann)

**FRÜHJAHRSAISON 2024**

**VERANSTALTUNGSKALENDER:**

Heute März 2024 Drucken

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
26	27	28	29	1. März	2	3
4	5	6	7	8	9	10
15:30 FRÜHJ						
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

Terminanzeige in der Zeitzone: Mitteleuropäische Zeit - Wien

**Lindauerhof**  
**Frühjahrsjause**  
**am 4. März 2024**

mit der  
**Linie 60 in die**  
**Maurer Lange G. 83**

Die Frühjahrsjause startet am 4. März im Lindauerhof mit unserer Frühjahrsjause. (Nur für Mitglieder und Angehörige)

© 2011 bis jetzt - Verein der Pensionisten des ORF / SCI

Wer kennt sie noch nicht? Unsere ständig verfügbare Assistentin – die Homepage! Aber Denjenigen, die mit dem Internet noch nichts oder wenig am Hut haben, sei sie hier vorgestellt. Sie ist der unmittelbarste Zugang zum Verein. Hier kann man am frühesten Termine, die Kontonummer und aktuelle Nachrichten rund um die Uhr erfahren. Wenn man sich in den Kalender hineinklickt, kann

man detaillierte Informationen über unsere Veranstaltungen nachsehen. Die Vorstandsmitglieder sind (weil auch schon in Pension), derzeit zwar nicht mehr im Büro im Funkhaus erreichbar, aber über die Kombination Homepage und Email kann man sein Anliegen meist sehr rasch erledigt bekommen.

**JE MEHR INTERESSENVERTRETUNG DRAUFSTEHT UM SO WENIGER IST DRIN!**

#### IMPRESSUM

Herausgeber: Verein der Pensionisten des ORF  
ORF Wien, 1130 Wien, Hugo-Portisch-Gasse 1  
Chefredaktion und Layout: Manfred Schindler (SCI)  
Druck: BCN Drucklösungen GmbH  
Erscheint 2x jährlich als Information für Vereinsmitglieder

#### IN EIGENER SACHE:

Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 36.– pro Jahr. Wir ersuchen um Einzahlung per jährlichem Dauerauftrag bis spätestens **Anfang Februar**, später einlangende Zahlungen bedeuten für das Team erhebliche Mehrarbeit!

# ORF CLUB NEWS

Vereinsinformation für Pensionisten des ORF

## WEIHNACHTSFEIER 2023

**VORGLÜHEN MIT PUNSCH & GLÜHWEIN  
UND NACH G' SCHMACKIGEM ESSEN  
EINE LUSTIGE BLIND-TOMBOLA**

#### THEMEN DIESER AUSGABE:

**ADVENT IN HIRSCHSTETTEN**

...Linie 26

**HERBST 2023**

Nachlese ...

**INFORMATION**

Obmann in speech

**VORSCHAU 2024**

Jahresausflug 2024

PORTUGAL 2024

**EVENTS-KALENDER**

Wir sind wieder unterwegs



Ja, die freuen sich wie die Schneeköniginnen über ihre wertvollen Geschenke aus der Anonymen Tombola.

# ABENTEUER IN WIEN

WEIHNACHTSFEIER 2023



Diesmal hatte unsere Marieluise die Königs-idee einer „anonymen Tombola“. D.h. jeder bringt was mit, das er nicht mehr braucht oder loswerden will, und diese Dinge werden dann verlost. Und das hat lustig eingeschlagen. Alle haben etwas bekommen und haben sich sehr gefreut über die meist unnützen Dinge, die sie



gewonnen haben. So hatte auch unser Punschempfang zuvor sehr ausgelassen begonnen, bevor es zum köstlichen Weihnachtsschmaus und fröhlichem Feiern nach innen ins Restaurant ging.

Aufregung gab es schon zuvor, denn unser Stalker-Pärchen, das seit ihrem Vereinsausschluss unsere Events hartnäckig verfolgt, wollte in unserem reservierten Bereich einen Tisch besetzen. Damit kamen sie aber gleich in Konflikt mit der Wirtin, die sich die fre-



chen Ansagen nicht gefallen ließ und kurzerhand die Polizei zu Hilfe rief. Ein Beamter blieb dann den ganzen Abend an der Milchbar in Bereitschaft sitzen. Kaum wer von euch Gästen hat das wohl registriert, weil der Tumult schon vor unserer Eröffnung stattgefunden hat. Aber wir waren froh, dass unsere Weihnachtsfeier dann nicht mehr weiter gestört werden konnte. Aber haben wir ORF Pensionisten wirklich Polizeischutz notwendig? Werden wir UngustIn nicht mehr aus eigener Kraft los? SCI



# ABENTEUER IN WIEN

ADVENT IN HIRSCHSTETTEN

Hirschstetten klingt so weit weg, vielleicht in einem Nachbarland wie Niederösterreich, aber nein, Hirschstetten ist in Wien und sogar mit der Tramway 26 erreichbar.

Jedes Jahr findet in den Blumengärten Hirschstetten eine Weihnachtsausstellung zu einem bestimmten Thema statt. Dieses Jahr lautete das Thema "Weihnachtsmärchen". Neben der Ausstellung gibt es einen Adventmarkt mit regionalen Köstlichkeiten, Weihnachtsgeschenken und Christbaumschmuck. Wir haben alles genossen!



Jetzt Termin vormerken!



Wie sagt man denn so schön: „Totgesagte leben länger!“ - Das trifft (Gott sei Dank!) auch auf den Lindauerhof zu. Im Vorjahr wurde er um 3 Mio. Euro verkauft und ich habe unsere Herbstjause schon als letzte Veranstaltung angekündigt, aber es kam anders - es ist kein Geld geflossen! Ka Göd ka Musi, wie der Wiener sagt! Unser Wirt, der Herr Karl, führt seitdem den Heurigen sichtlich erleichtert und mit Bravour weiter. Er freut sich, denn er wollte sich schon um eine Ersatzlokalation umsehen, und wir freuen uns, weil wir wollten uns auch schon um eine Ersatzlokalation umsehen. Der Verlust des Lindauerhof hätte uns sehr leidgetan, denn es ist eine Ur-Wiener Lokation mit einem schönen Garten. Auch die monatlichen Messtechnik-Treffen finden dort statt.

FRÜHJAHRSSJAUSE 2024 IM LINDAUERHOF

mit der Linie 60 in die Maurer Lange G. 83

Seit kurzem ist für uns auch wichtig, dass von uns benutzte Locations für geschlossene Gesellschaften geeignet sind, denn seit der Weihnachtsfeier empfiehlt sich offensichtlich Polizeischutz gegen hartnäckig stalkende Ex-Mitglieder. Das ist halt nicht unser ORF Niveau.

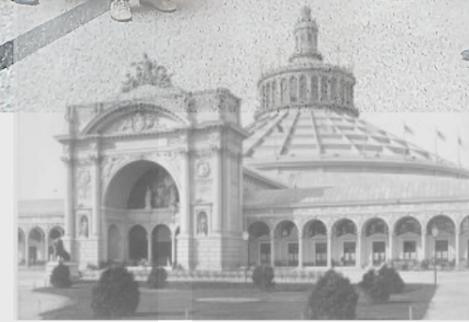


## MAK - MUSEUM FÜR ANGEWANDTE KUNST



Anlässlich des 150-Jahr-Jubiläums der Wiener Weltausstellung 1873 thematisierte das MAK einen kritischen Aspekt der internationalen Prestigeschau: „Die Präsentation des Orients als orientalistisches Konstrukt des 19. Jahrhunderts“. Das klingt zwar nach ideologischer Kritik an der Weltausstellung von 1873, einen

weitergehenden Diskurs zu dem Thema konnte ich in der Ausstellung leider nicht finden. Dabei hätte das ein sehr spannendes Thema sein können, denn im späten 19ten Jahrhundert haben in Wien weltweit beachtete Ereignisse stattgefunden, die heute leider weitgehend aus dem kollektiven Gedächtnis verschwunden sind.



Das neueröffnete Wien Museum glänzt wirklich mit tollen Exponaten. Es fehlt zwar ein bisschen die didaktische Struktur in dem Sammelsurium, aber wer gerne schön präsentierte Objekte mit historischem Wien-Bezug sucht, wird dort fündig. Allerdings eine Wiener Handschrift trägt das Museum nicht. Man spürt eine Schickimicki-Euphorie für schöne und exklusive Sachen, die aber nicht den Wiener Charakter überbringen kann, obwohl tolle Modelle der Stadt in verschiedenen Epochen gezeigt werden. Im Erdgeschoß befindet sich das Restaurant Trude&Töchter, das leider in keinster Weise Wiener Flair verströmt und uns

## WIEN MUSEUM NEU

mit der Tagesspezialität (einer Lasagne auf griechische Art), der



Name ist mir entfallen, nicht überzeugen konnte. Ich glaube, Marieluise hat das nicht aufgegessen. Toll ist die Aussicht auf den Karlsplatz von der Brüstung rund um die Cafeteria im oberen Stockwerk.



Also, das hätt ich nicht geglaubt, wie schnell unsere Pensis von den römischen Kloaken quer durch Wien in die Confi-Bar gelangt sind. Sonst glaubt man manchmal, da ist jeder Schritt zuviel, aber dann lassen's plötzlich und unerwartet die Sau raus, dass



man glauben möchte, die alten Steine der Römer haben sich unbekannte Heilkräfte

bewahrt. Selbst unser sonst eher behäbiger Ing. Bumsti Brunner hat eine flotte Sohle hingelegt. Einmal angekommen in der Confi-Bar, die in die Familie unserer Nada Kaar gehört, gab's ausgelassen gute Laune.



## STÖCKL - SCHÖNBRUNNER DINNERTHEATER

„Zwei Engerl und ein Halleluja“, lautete der Titel der neuen „Happy Xmas Show XXL“, die inkl. 4-Gang-Menü exklusiv für uns ORF-Pensionisten im Schönbrunner Stöckl aufgeführt wurde. Exklusiv bedeutet, dass unser Stalker mit seiner Begleitung brav vor der Tür gewartet hat.

Die Künstler Wirtsleut Tamara Trojani und Konstantin Schenk mit ihren stets lustigen Programmen und köstlichem Essen sind uns bereits ans Herz gewachsen. Einige Mitglieder gehen dort sogar ohne uns hin. Tss tss





## MARTINI - GANSLESSEN



Zu MARTINI hat es uns schon öfter in die Leiser-Berge zum Ganslessen gezogen. Natürlich mit der REGIOBAHN, denn die führt einen Partywaggon mit heftiger Musik, und da können wir endlich einmal



wieder die Sau rauslassen. Leider kann ich hier im Heft die Stimmung nur sehr gelassen wiedergeben, aber glaubt mir, wir haben nicht vergessen, wie's geht., wie man schunkelt und einfach Spaß hat.

Bei der Hinfahrt waren wir schon gespannt auf den neuen Wirt, denn der Vorige hat sich in die Pension verdrückt, aber der neue Gansl-Wirt hat uns nicht enttäuscht, denn auch seine Gänse haben voll entsprochen.

Der Ausflug in die Leiser-Berge mit dem Nostalgiezug hat sich zu einem Highlight unserer Herbstsaisonen entwickelt, und man war überrascht, dass die Getränkepreise im Partywagen sogar einen größeren Schluck erlaubten.



Im August vergangenen Jahres haben wir einen Ausflug zum Hechtsee bei Kufstein organisiert. Die Fahrt zum See haben wir mit Öffis unternommen. Es war ein herrlicher Tag mit Sonnenschein und angenehmer Temperatur. Der Hechtsee liegt an der Grenze zu Bayern. Die Sage erzählt, dass im Hechtsee die Nixe Hechta leben soll, gesehen hat sie jedoch noch niemand, auch nicht die Experten der Universität Innsbruck.



Unser erster Weg führte in das See-Restaurant mit einem herrlichen Blick auf den See und die Berge. Das Essen im Restaurant war hervorragend und als wir uns gestärkt hatten, wanderten wir den 2,5 km langen Weg am Seeufer entlang. Der Seeuferweg ist wunderschön angelegt, mit einigen Bänken zum Ausruhen und zur Beobachtung der zahlreichen Fischarten. Nach der Umrundung des Hechtsees benötigten wir wieder eine Stärkung im See-Restaurant:

Kaffee, Kuchen und Eisspezialitäten genossen wir sehr. Leider mussten wir uns irgendwann von dieser schönen Gegend verabschieden und sind wieder mit Bus und ÖBB nach Innsbruck zurückgefahren.

Unser 2. geplanter Ausflug im September ins Pillerseetal – in eines der schönsten Täler Tirols – mussten wir leider wegen Schlechtwetter auf das heurige Jahr verschieben.

Wir haben dann das Heimatmuseum in Jenbach besucht. Dieses Museum hat uns alle überrascht, mit der Vielfalt von Ausstellungsstücken in 19 Räumen. Die Exponate sind liebevoll und sehr fachkundig zusammengestellt.

Wir waren von den einzelnen Räumen sehr beeindruckt. Es gab die Geschichte der Jenbacher Werke zu sehen, dann ein Raum mit der Sensenherstellung und Schmiedekunst. Sehr interessant waren die Ausstellungen von Tieren, die in den Alpen leben, z.B. aber auch Schmetterlinge aus allen Kontinenten. Ein Raum war den Sportlern mit ihren Gerätschaften und Kleidung gewidmet – natürlich vor allem den einheimischen Sportlern. Faszinierend fanden wir die Sonderausstellung von Musik-Instrumenten aus der ganzen Welt. Ein Tiroler Sammler hat diese In-



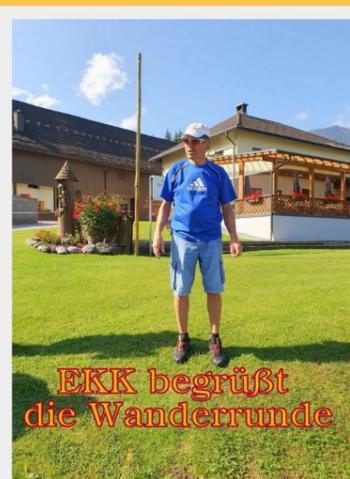
strumente zum Teil bei Händlern oder auf Märkten gekauft, restauriert und dem Museum zur Verfügung gestellt. In Jenbach leben sehr viele aus Südtirol ausgewanderte Menschen – ihr Schicksal wurde in einer Dokumentation den Besuchern nahegebracht.

Dieses Schlecht-Wetter-Programm hat uns zufriedengestellt und natürlich haben wir es in einem Café bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

Gertrud Gabrielli-Trafoier



2 flotte Wanderer auf wackligen Beinen



EKK begrüßt die Wanderrunde



gleich geht's los!



Bitte recht freundlich!



Blick auf Maria Rain



EKK - Routenerklärung



ORF - WANDERTAG 7. 9. 2023 zum Bärenfels



...der Weg lohnt sich ...



Ziel erreicht



Ein wunderschönes Panorama!



Hurra, eine Bank ist da...



ein Traum Blick



danke lieber EKK für Deine schönen Wanderideen ...



Angelika verteilt Geschenke ...

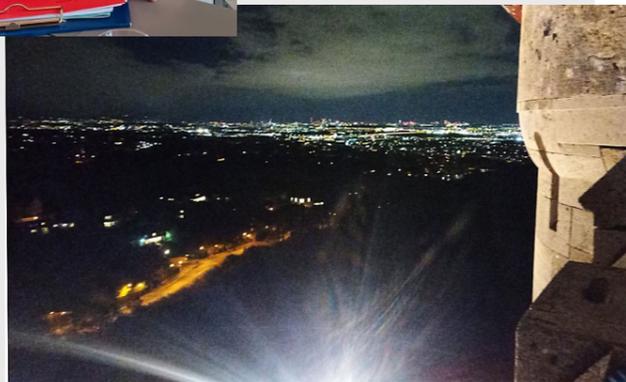


Ein EKK Schnaps - Schuß



## HALLOWEEN AUF BURG LIECHTENSTEIN

Also, diese Überraschung ist unserer Marieluise wirklich gelungen. Schon im Autobus sitzend wurde noch gerätselt, wo die Fahrt denn hingehet und auf welcher Burg wir Halloween abfeiern werden. Als klar war, dass die Burg Liechtenstein die Auserwählte war, waren wir gespannt, denn auf dieser Burg war wohl jedes Wiener Schulkind schon mal. Aber das ist lange her. Jetzt ist die Burg, die ich eigentlich als Ruine in Erinnerung hatte, in bemühten Händen rund um Herrn Fasching, der die Burg seit Herbst 2009 pachtet und als Tourismus- und Museumsbetrieb führt. Wir hatten



eine interessante Führung, die uns bis auf den hohen Bergfried hinauf führte. Wer das alles nochmal erleben möchte, kann auf der Homepage der Burg Liechtenstein eine interessante 3D-Tour finden, die wirklich ansprechend und informativ gestaltet ist.

Das Wetter war rau und windig, trotzdem konnten wir von den Zinnen das Panorama auf die Stadt Wien genießen. Dieser Blick hat mich sehr überrascht, denn ich habe ihn nicht erwartet, weil die Burg selbst von Wien aus nicht so leicht zu erkennen ist.

## ZULETZT VERSTORBENE MITGLIEDER

Ingrid Baumann-Rupp  
Heinz Blaha  
Kurt Freund  
Eduard Hejna  
Rudi Nemeth  
Manfred Nowak  
Dipl. Ing. Friedrich Seehof  
Christian Spindler  
Johann Vanicek  
Prof. Herbert Weissenberger



## AKTUELLES

Obwohl wir absolut gesehen immer weniger werden, steigt die Anzahl der Teilnehmer an unseren Veranstaltungen stetig an. Es wird wohl daran liegen, dass sich unsere Mitglieder in ihrer Gemeinschaft mit uns wohlfühlen. Aber diese Wohlfühlgemeinschaft schafft ihr euch selbst - wir bereiten mit unserer Vereinsführung und unseren Events, die natürlich sorgfältig ausgesucht sind, nur den Boden vor.

Damit es so läuft, wie es laufen soll, ist es manchmal notwendig, sich durchzusetzen. Man glaubt nicht, wie wenig heute gelingen würde, wenn man das nicht kann. Unsere Marieluise ist hier sichtlich ein harter Knochen, ohne ihren Einsatz ginge vieles einfach gar nicht. Trotzdem kommt es vor, dass Unabwägbarkeiten passieren, wie zum Beispiel das Restaurant in Bratislava, das trotz 120 Personen Buchung uns einfach hängen hat lassen und Ruhetag feiert. Da bist du als Organisator einfach macht- und fassungslos. Dazu möchte ich mich hier aber für euer Verständnis bedanken

und, dass ihr es mit Humor genommen habt, dass ihr euch das Mittagessen in den umliegenden Buden selbst besorgt habt und uns weiter keine Schuld gabt.

Dieses Vertrauen in uns, in die Vereinsleitung ist für uns sehr wichtig, denn obwohl wir kollegial und freundschaftlich mit euch gemeinsam reisen, sind wir keine „Mitreisenden“, sondern die Reiseleitung. Und das müssen auch die Busfahrer zur Kenntnis nehmen, und

tun es zumeist auch, dass die Route eben von uns gebucht, und daher auch von uns bestimmt wird.

Dazu möchte ich darauf hinweisen, dass Vorstandsmitglieder nicht als Gäste mit-

reisen, sondern als Veranstalter. Und wenn ihr mit uns zusammentrefft, haben wir schon eine Menge Vorarbeit geleistet und freuen uns sehr, wenn ihr uns unterstützt. Unser Lohn ist euer Spaß und Zufriedenheit.

Diese Dinge sind für uns sehr wichtig, weil, wie ihr vielleicht wisst, führen offizielle Guides heute nur mehr 20-25 Personen. Aber unsere Marieluise führt Gruppen, die ein Vielfaches an dieser Teilnehmerzahl aufweisen. Dazu kommt, dass man als Organisator, selbst wenn man zuvor eine Begehung gemacht hat, nicht genau weiß, wie es ablaufen wird. Wie kompetent ist der, der heute Dienst hat usw. Daher empfiehlt es sich, mit etwas Geduld um die Glücke zu bleiben, denn sie wird uns den Weg weisen, sobald sie geklärt hat, wo er verläuft.

Auf unserer Homepage kann man seit 2011 das Motto des Vereins lesen: „Oft erst nach beendetem Dienstverhältnis entstehen aus einstigen beruflichen Rivalen - gute alte Bekannte. Und deren freundschaftliche Zusammenkünfte bei interessanten kulturellen Events und aufregenden Reisen fördert unser Verein.“

Wir sind ehrenamtlich tätig und bespaßen keine Leute mehr, die den Frieden und die gute Laune unserer Gemeinschaft nachhaltig stören. Aus diesem Grund ha-

*Juristisch beginnt Stalking, wenn ein Mensch durch ein wiederholtes Verfolgen und/oder andauerndes Belästigen, welches auf vielerlei Weise geschehen kann, beeinträchtigt wird. 2006 wurde Stalking in Österreich mit dem "Antistalking-Gesetz" strafrechtlich verankert.*

ben wir im Herbst 2 Leute mit einstimmigem Vorstandsbeschluss aus dem Verein ausgeschlossen, die das aber nicht zur Kenntnis nehmen wollen und jetzt unsere Veranstaltungen stalken. Wir ersuchen euch hier, den Vorstand zu unterstützen und euch nicht von dem Stalker einkochen zu lassen, denn der kommt nicht zu euch, sondern um weiter Unfrieden zu stiften.

(Manfred Schindler)

# VORSCHAU

## JAHRESAUSFLUG 2024

**NEU**

Adieu Kaiserin Elisabeth II, du hast uns viele Jahre brav gedient, bist die perfekte Plattform für unser jährliches Zusammentreffen gewesen und hast uns zu allen, in deiner Reichweite gelegenen Destinationen gebracht. Aber nun ist es Zeit, Abschied zu nehmen. Es gibt an der Donau keine neuen Ziele mehr, und wir wollen aber frische Luft und neue Abenteuer erleben.

Dazu hat sich unsere Marieluise bereits in Medias Res begeben und einen tollen neuen Ausflug organisiert. Wir starten mit zwei Doppeldeckerbussen, fahren dann mit Pferdekutschen zu einem See, wo ein Schiff auf uns wartet, mit dem wir zwei Stunden cruisen können. Dazwischen gibt es Gourmet-Stopp, um die Nahrungsaufnahme nicht zu kurz kommen zu lassen. Zu sämtlichen Fahrtkosten lädt der Verein ein, für die Verpflegung müsst ihr aber selbst aufkommen. Wir sind uns sicher, es wird euch gefallen!



## Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024

Der Tourismus, erwachsen aus der im 19. Jahrhundert gepflegten Sommerfrische in dieser so außergewöhnlichen Alpenregion, ist eine der wichtigsten Lebensadern des Salzkammergutes, dem Sehnsuchtsort vieler Reisender. Tourismus aber nicht als dienstleistende Einbahnstraße mit saisonal bedingten Stoßzeiten zu sehen, sondern als großartige Gelegenheit voneinander zu lernen, ist der richtige Weg. Und wir ler-

**TIPP!**



nen auch, denn wenn's dem Kaiser Franz Josef I. dort so gut gefallen hat, dass er sein Leben lang immer wieder hingefahren ist - dann kann's nicht so schlecht sein. Europäische Kulturhauptstadt auch noch, mit Busfahrt, Stadtführung, Kaiserzug, Pferdekutsche, Trinkhalle, Seilbahn auf die Katrin, abschließend Kurzbesuch in Hallstatt, also was willst mehr! Wir sehen uns im Bus!

**Es ist keine Unachtsamkeit oder Respektlosigkeit, aber wir Gendern nicht! Es ist darin kein Nutzen ersichtlich, aber der Schaden ist beträchtlich! (Manfred Schindler)**

Der Rat der deutschen Rechtschreibung mit 41 Mitgliedern aus 6 Ländern ist die maßgebende Instanz in Fragen der deutschen Rechtschreibung. Das Gendersternchen, aber auch weitere vergleichbare Ausdrucksmittel sind mit den amtlichen Regeln der deutschen Rechtschreibung nicht vereinbar. Leider wird dies oft nicht beachtet, denn viele (auch ein generisches Maskulin!) sehen das unrichtigerweise als Frauenfeindlich.

**schubert**  
apotheker

ERINNERUNG UND **-18%**

In der Schubert Apotheke, 1120 Wien, Arndtstraße 88, erhalten ORF-Pensionisten mit dem Pensionisten Ausweis auf alle Medikamente, die sie privat kaufen müssen - 20 %. Wir bekommen dann eine Kundenkarte für alle weiteren Einkäufe.

## BILDUNGSREISE 2024

TERMIN: 3.-10. SEPTEMBER 2024

# PORTUGAL

AUF DEN SPUREN GROSSER SEEFAHRER

Pauschalpreis: € 1.695,-

EZ-Aufpreis € 395,-  
Gästabuchung ist möglich!

Portugal, eines der schönsten Länder Europas, bietet zahlreiche Postkartenmotive: Verträumte Dörfer, kontrastreiche Landschaften, bunte Fischerboote und weitläufige



Marieluise Ryba



Strände am Atlantik. Weltberühmt ist das Land auch für seine kulinarischen Köstlichkeiten und edlen Weine.

Entdecke mit uns



unter anderem Porto und Lissabon sowie eine weitere Reihe sehenswerter Städte. Ein interessantes und abwechslungsreiches Programm ist garantiert.

Anmeldeschluss 15.5.2024

### Inkludierte Leistungen:

- Direktflug Wien - Porto, Lissabon-Zürich-Wien
- Rundreise im klimatisierten Komfort-Bus
- Hotels der 4\* Landeskategorie - Halbpension
- Besichtigungen u. Transfers lt. Beschreibung
- Besuch des Weingutes im Dourotal
- Besuch der Klosteranlage in Alcobaca
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung
- Trinkgeldpauschale für Busf. und Reiseleiter

**1. TAG: Abflug nach Porto** - Besichtigung der zweitgrößten Stadt Portugals. Transfer zum Hotel im Großraum Porto.

**2. TAG: Weinbauregion Douro**

Entlang des Flusslaufes des Douro erstreckt sich die gleichnamige Weinbauregion. Die in den Schiefer gehauenen Terrassen ragen bis zu 700 Meter in die Höhe. Panoramafahrt zu einer Quinta, wo uns auch eine Verkostung erwartet.

**3. TAG: Barcelos - Braga - Guimarães**

Fahrt nach Barcelos und Besichtigungsrundgang durch die liebeliche Altstadt. Weiterfahrt nach Braga, dass auch das "Rom Portugals" genannt wird. Halt bei der Kirche „Igreja Bom Jesus do Monte“ mit dem prachtvollsten Treppenaufgang Portugals. Besuch von Guimarães, der Kulturhauptstadt Europas 2012.

**4. TAG: Aveiro - Serra do Buçaco - Coimbra**

Besuch des Fischerstädtchens Aveiro, das vor allem für seine bunten, gondelähnlichen Boote bekannt ist und auch den Beinamen „Venedig von Portugal“ trägt. Nach der Stadtbesichtigung besuchen wir den Nationalpark Serra do Buçaco. Danach Weiterfahrt in die Studentenstadt Coimbra, deren Universität die älteste Europas ist. Transfer zum Hotel in Coimbra

**5. TAG: Fátima - Alcobaca - Nazaré - Óbidos**

Kurzer Halt in Fátima, dem berühmten Marien-Wallfahrtsort. In Alcobaca, Besichtigung des größten Kirchenschiffes Portugals. Nazaré, ein altes Fischerstädtchen am Atlantischen Ozean, wo uns etwas Zeit zur freien Verfügung steht. Weiterfahrt nach Óbidos, einer der malerischsten Orte Portugals mit der Option zur Verkostung des Ginjha Likörs in einer Schokoladentasse. Transfer zum Hotel im Großraum Lissabon.

**6. TAG: Lissabon**

Fahrt in den Lissaboner Stadtteil Belém, gelegen am Ufer des Flusses Tejo. Bei einer Schifffahrt erwartet uns der berühmte Turm von Belém, das Denkmal der Entdeckungen sowie das sehenswerte Hieronymitenkloster. Weiter zum Rossio-Platz und der Unterstadt. Fahrt über die „Ponte 25 de Abril“, der drittlängsten Hängebrücke der Welt zur Christusstatue, wo wir einen atemberaubenden Blick über Lissabon erhalten werden

**7. TAG: Évora - Setúbal - Parque Natural da Serra da Arrábida**

Fahrt nach Évora, eine der schönsten Städte Portugals. Anschließend Rundgang durch die drittgrößte Hafenstadt Portugals, Setúbal. Rückfahrt durch das beeindruckende Arrábida Gebirge zum Hotel.

**8. TAG: Sintra, Lissabon - Wien**

Vor unserer Heimreise erwartet uns noch ein Besuch von Sintra, der ehemaligen Sommerresidenz des Königs und des Hochadels. Rückflug nach Wien-Schwechat

**MOSER REISEN**  
www.moser.at

A - 4010 Linz, Graben 18  
Frau Marieluise RYBA

Tel 0664/1033523 E-Mail: marieluise.ryba@hausryba.at

# VERANSTALTUNGEN

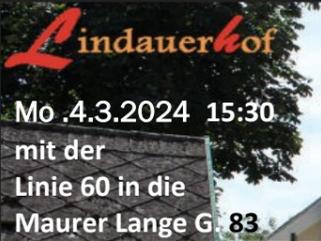
Wenn wir unsere Club News durchblättern, freut es uns, nur fröhliche Menschen zu sehen, die es genießen, mit früheren Kollegen und Freunden ihre Zeit zu verbringen. Seit 11 Jahren bemühen wir uns, also dieser Vorstand, ehrenamtlich darum, kulturelle, amüsante Events und schöne Reisen zu arrangieren.

Aufgrund der großen Anzahl der Anmeldungen nehmen wir an, dass wir das auch zur Zufriedenheit der Teilnehmer arrangieren. Trotz mancher Hindernisse und finanzieller Einbrüche durch den ORF konnten wir den Standard immer verbessern oder ausbauen.

Mit Hundertschaften bei Events hatten wir selten Probleme mit den Veranstaltern oder den Kollegen und Kolleginnen gehabt. Aber manchmal treten doch Unzulänglichkeiten auf. Dann ist der Vorstand gefragt, unangebrachtes Verhalten nicht zu tolerieren, denn es ist auch immer eine Verantwortung im Auftreten gegenüber dem ORF damit verbunden. Mit viel Aufwand haben wir jetzt wieder ein tolles Programm, das Neueste in Wien, die Formel 1 in der Meta-Stadt sperrt erst auf, das River-Lab ist neu gebaut, das Prater Museum neu und wir feiern sogar die Kulturhauptstadt Europas, Bad Ischl im Salzkammergut und ermöglichen wieder einen wunderbaren neuen Jahresausflug 2024.

Die Teilnahme bei den Events ist eine freie Entscheidung von euch und alle Zahlungen sind zum Selbstkostenpreis, und wir bitten um Verständnis, dass wir ersuchen, für unsere Arbeit als Entschädigung gut behandelt zu werden. Unsere hier ausgeschriebenen Veranstaltungen sind geschlossene Events, nur für Mitglieder und deren Partner. Eigentlich sollte man überall teilnehmen, so wie ich, eure Marieluise.

**MIT \* GEKENNZEICHNETEN EVENTS BITTEN WIR UM SOFORTIGE EINZAHLUNG AUF:  
AT27 1200 0007 5320 0419**

BITTE BIS 22.2.2024 ANMELDEN!	
 Mo .4.3.2024 15:30 mit der Linie 60 in die Maurer Lange G. 83	<b>Saisonstart mit der FRÜHLINGSJAUSE</b> Im LINDAUERHOF in der Maurer Lange Gasse 83 (mit der Linie 60) <b>Sacherwürstel, Heurigenteller oder Schmalzbrot</b> Nur für Mitglieder frei! Angehörige(auf eigene Rechnung) willkommen!
Mo 12.3.2024 10:30	<b>Cranach bis Export</b> in der Österr. Galerie Belvedere im Oberen Belvedere. Führung: Cranach bis Export und Highlights des Oberen Belvedere 1030 Wien, Prinz Eugen Straße 27 Eintritt: € 14,-
 Mi 20.3.2024 10:00	<b>Formel 1 Mekka Wien</b> – Ausstellung in der Wiener META Stadt 1220 Wien, META Stadt, Dr. Otto Neurath Gasse 3 Sofort reservieren! Geringes Kartenkontingent: Zeitfenster € 30,-
Fr 29.3.2024 8:30	<b>OSTERMARKT in Schloss Hof</b> – Busfahrt zum Ostermarkt * Treffpunkt: 1150 Wien, Felberstraße 6 – 8, Westbahnhof Pauschalpreis: Führung, Eintritt, Busfahrt und Mittagstisch Pauschalpreis: € 50,-
 Do 4.4.2024 9:00	<b>BOKU - Wasserbaulabor</b> Universität für Bodenkultur <b>River Lab</b> - Neubau für 49 Millionen Euro eröffnet. 1200 Wien, Am Brigittenauer Sporn 3, Linie D, Station Nußdorf, Fußweg über die Schemerlbrücke (Löwenbrücke) - 6 min Gehzeit . Spende € 5,-

# FRÜHLING 2024

Do 18.4.2024 14:00	<b>Paul de Sorbait</b> - Medikus und Professor, Soldat und Leibarzt. Der Wiener Pestexperte (1624–1691) in der Aula des Universitätsarchivs. Kuratorinführung: Fr. Dr. Ulrike Denk MAS 1010 Wien, Postgasse 9 Spende € 5,-
 Do 25.4.2024 11:00	<b>„DOWNTOWN VIENNA“</b> - Die Welt unter Wien ist ein * Labyrinth - Stadtführung mit Frau Mag. Gabriele Lukacs Treffpunkt: 1010 Wien, Schottengasse 7 Begrenzte Personenanzahl! Kosten: € 23,-
 Do-Fr 16.-17.5.2024 8:00	<b>Kulturhauptstadt Europas 2024</b> - die Kaiserstadt Bad * Ischl - Busfahrt, Stadtführung, Kaiserzug, Pferde Kutsche, Trinkhalle, Seilbahn auf die Katrin, abschließend Kurzbesuch in Hallstatt inkl. Unterbringung in 4 Sterne Superior Vital Resort, Doppel – oder Einzelzimmer mit Frühstück, Pauschalpreis: DZ € 240,-/ Person EZ €260,- Treffpunkt: 1150 Wien, Felberstraße 6-8, Westbahnhof Bitte um rasche Reservierung!
 Mi 22.5.2024 15:00	<b>Wiener Phonomuseum</b> – Phonographen · Grammophone · Mechanische Musikinstrumente · Radios · Tonbandgeräte Treffpunkt: 1060 Wien, Mollardgasse 8/2/16, Spende € 5,-
Do 6.6.2024 14:00	<b>MYTHOS MOZART</b> Ein Multimediales Interaktives Erlebnis Treffpunkt: 1010 Wien, Rauhensteingasse 6-8 Eintritt: € 13,-
 Do 20.6.2024 9:30	<b>Hörbiger Wien GmbH</b> – moderne Elektronikfabrik, Automati- sation, Anlagenbau, Schweizer Konzern mit Österreich Wurzeln Begehung der Werkshalle nur in Sicherheitsschuhen, die werden gratis zur Verfügung gestellt Treffpunkt: 1220 Seestadtstraße 25 Spende € 5,-
 Mo 24.6.2024 8:30-21:00	<b>JAHRESAUSFLUG 2024</b> Wir starten mit zwei Doppeldecker- * bussen, fahren dann mit Pferdekutschen zu einem See, wo ein Schiff auf uns wartet, mit dem wir zwei Stunden cruisen können. Dazwischen gibt es Gourmet-Stopps, um die Nahrungsaufnahme nicht zu kurz kommen zu lassen. Zu sämtlichen Fahrtkosten lädt der Verein ein, für die Verpflegung müsst ihr aber selbst aufkommen. Kostenanteil für Gäste € 65,-
 Fr 28.6.2024 10:30	<b>Pratermuseum Neu</b> , derzeit noch nicht geöffnet!!!! Treffpunkt: Pratermuseum, 1020 Wien, Prater 92 (Straße des 1.Mai) Anschließend ist ein Besuch im Schweizer Haus möglich, bitte um Anmeldung! Eintritt: € 6,-
 Mo 15.-18. 7.2024	<b>KLAGENFURT Wörthersee-Kreuzfahrt</b> mit unseren herzlichen Kärntner Kollegen. Hotel Plattenwirt 4* Geringe Platzanzahl, bitte unbedingt reservieren! Terminverlängerung nach eigenem Gutdünken möglich.

Bitte Rückfragen und Anmeldungen an M. Ryba Tel.: 0664/1033 523 Email: marieluise.ryba@hausryba.at